

Infos zu den VeranstalterInnen:



Kölner Aktionsbündnis
zum 25.11. -

Gemeinsam gegen Männer-
gewalt an Frauen e.V.
Melchiorstr. 3
50670 Köln
Tel.: 0221/1207367
www.gemeinsam.org,
info@gemeinsam.org



LOBBY FÜR MÄDCHEN

- Mädchenhaus Köln e.V.
Fridolinstr. 14
50823 Köln
0221/45355650
www.maedchenhauskoeln.de
info@maedchenhauskoeln.de



**Notruf und Beratung
für vergewaltigte
Frauen** - Frauen gegen
Gewalt e.V.

Tel.+ Fax: 0221/562035
www.notruf-koeln.de
mailbox@notruf-koeln.de



Christina Schlarp
**Frauenreferat des
Evangelischen
Kirchenverbandes Köln
und Region**

Kartäuserwall 13-17
50678 Köln
0221/3382-105
www.kirche-koeln.de
frauenreferat@kirche-koeln.de

■ **Ort:** Stadtgarten
Venloer Str. 40, 50672 Köln

■ **Eintritt frei** (Spende erwünscht)

■ **Schirmfrauen:**
Bettina Böttinger
Journalistin und Moderatorin
Ulrike Schwarz
Vize-Regierungspräsidentin

SEXUALISIERTE GEWALT IN SCHULEN UND JUGENDEINRICHTUNGEN

Wie gehen wir damit um?

Wo stehen wir?

Was brauchen wir?

■ Neben der Auseinandersetzung mit den oben gestellten Fragen ist auch die Verantwortung ALLER Thema – denn jede/r Erwachsene trägt Verantwortung dafür, wie in dieser Gesellschaft mit (sexualisierter) Gewalt umgegangen wird!

Kontakt und weitere Infos:

Tel.: 0221/1 20 73 67 oder
www.gemeinsam.org

- Wir bitten Sie, die Information über die Veranstaltung an Interessierte weiterzugeben.
- Weitere Flyer können bei Bedarf telefonisch oder per E-Mail angefordert werden.

Gestaltung: Kreativkontor Köln

25.11.2006

Internationaler Tag gegen
Gewalt an Frauen

Theater – Podiumsgespräch –
Informationen

SEXUALISIERTE GEWALT IN SCHULEN UND JUGENDEINRICHTUNGEN

Wie gehen wir damit um?
Wo stehen wir?
Was brauchen wir?

14.00 - 17.00 Uhr • Stadtgarten Köln

Zum Einstieg ins Thema: **DER SCHATTEN DER LAWINE**

(Deutscher Kleinkunstpreis 1989)

mit **Lilly Walden** vom Berliner Theater
'Wilde Mischung' – Ein Stück über



Gewalt und Vergewaltigung und unseren Umgang damit. Lilly Walden spielt fünf Männer und vier Frauen
Ort: Lehrerzimmer einer Schule.

Aus der Beschreibung des Stückes:
„Keine Ehrfurcht vor Gewalt! Im Gegensatz zu anderen Veröffentlichungen interessiert uns nicht die Darstellung einer Vergewaltigung, sondern uns interessiert:

- Was ist eine Vergewaltigung?
- Warum passiert sie?
- Was sind die Formen des alltäglichen Umgangs mit Gewalt und Vergewaltigung?
- Wer redet über Gewalt und Vergewaltigungen und warum?
- Wer vergewaltigt?

Anschließend Podiumsgespräch mit

- Dr. Inge von Bönninghausen (Moderation)
- Hanna Dirk (LOBBY FÜR MÄDCHEN – Mädchenhaus Köln e.V.)
- Jakob Klütsch (Familienberatung der Stadt Köln, SP Jungenarbeit)
- Lilly Walden
- Albert Almering (Lehrer an der Ursula-Kuhr-Schule in Köln-Heimersdorf)
- Jutta Schreiber (Regierungsschuldirektorin)
- Sebastian Gutknecht (Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz, Landesstelle NRW)

Rege Publikumsbeteiligung erwünscht – eigene Erfahrungen, Wünsche, Forderungen!

Außerdem:

- **Musikalisches Rahmenprogramm:** Live-Musik mit der ‚Blue George Band‘ – New Blues and Soul (www.bluegeorge.de)
- **Infostände** im Foyer
- **Kinderbetreuung** nach vorheriger Anmeldung möglich
- **Gebärdendolmetscherinnen** von ‚Skarabee‘ (www.skarabee.de) übersetzen die gesamte Veranstaltung für Gehörlose
- **Zugang mit Rollstühlen** möglich
- Die **Gastronomie** im Stadtgarten ist ausgezeichnet: ab 12 Uhr und nach Beendigung der Veranstaltung gibt es auch die Möglichkeit, hier zu essen
- **Anbindung durch öffentliche Verkehrsmittel:** KVB-Haltestellen Friesenplatz oder Hans-Böckler-Platz/Bahnhof West in unmittelbarer Nähe; DB Bahnhof West
- **Parkplätze:** kostenpflichtige Parkplätze bei den Supermärkten direkt gegenüber oder Spichernstraße/Ecke Herwarthstraße.